



<https://biz.li/4idu>

JUSOS WOLLEN JUGENDLICHEN IN LAATZEN EINE STIMME GEBEN

Veröffentlicht am 06.09.2016 um 11:46 von Redaktion LeineBlitz

Die Kandidaten der Jusos Laatzten stellten sich am vergangenen Donnerstag beim Markant-Markt in Grasdorf den Fragen der Bürger. Die Juso-AG ist die Jugendorganisation der Laatzener SPD, ihre Vertreter kandidieren auf den Listen der SPD für den Rat und die Ortsräte. . "Wir wollen, dass in Laatzten auch junge Menschen nach vorne kommen. In den Räten ist die Jugend unterbesetzt, das wollen wir ändern", erklärt der Juso-Vorsitzende Ali Reza Sakhizada. Eine konkrete Forderung der Jusos ist es, dass Jugendliche wieder die Möglichkeit bekommen, an politischen Entscheidungen in Laatzten durch ein eigenes Gremium mitzuwirken. "Wichtig ist uns hierbei, dass dieses Gremium nach den Vorstellungen der Jugendlichen und gemeinsam mit den Jugendlichen geschaffen wird. Hierfür werden wir uns stark machen", so Sakhizada. "Die SPD Laatzten ist die einzige politische Partei in Laatzten, die eine so erfolgreich funktionierende Jugendabteilung hat. Es gibt keine andere aktive politische Jugendabteilung, die in den letzten zweieinhalb Jahre so viel bewegt hat wie wir. Ob es das Online-Antragssystem oder die zahlreichen Veranstaltungen in Laatzten mit und für die Jugendlichen waren, immer war das Interesse groß", fügt Jonas Seidel hinzu. Auf Regionesebene fordert die SPD auf Vorschlag ihrer Jusos freie Fahrt mit Bus und Bahn im gesamten Gebiet des Großraum-Verkehrs Hannover (GVH) für SchülerInnen und Azubis. Die Jusos haben in den letzten Tagen viele symbolische Freifahrtscheine verteilt, um auf ihre Forderung aufmerksam zu machen.



Am Wahlkampfstand am Markant-Markt in Laatzten-Grasdorf machen die Jusos Werbung für ihre politischen Ziele.